

STADT RADEBEUL

- DER OBERBÜRGERMEISTER -

X	Beschlussvorlage
	Mitteilung über Eilentscheidung
	Informationsvorlage

Vorlagennr.: BKSA 03/08 – 04/09
Gremium: BKSA
federführendes Amt: Kultur und Tourismus

Stand des Verfahrens:					
Gremium:	BKSA			Sitzungstermin:	27.05.2008
Beratungsstatus:	x	zur Beschlussfassung		Öffentlichkeit:	x öffentlich
		zur Vorberatung			nichtöffentlich

Beschlussfassung:					
abgestimmt am:	27.05.08	ausgefertigt am:	20.06.08		
stimmberechtigte Mitglieder:			11		
davon anwesend:	10	Nichtteilnahme:	1		
dafür:	10	dagegen:	0	Enthaltungen:	0

Gegenstand der Vorlage:

Jahresliste 2008: Sanierung, Restaurierung sowie Erwerb von Kunstobjekten im öffentlichen Raum

Beschlussvorschlag:

Entsprechend Ziffer 4 des diesbezüglichen Grundsatzbeschlusses SR 53/07-04/09 vom 28.11.2007 beschließt der Ausschuss für Bildung, Kultur und Soziales folgende Jahresliste 2008 über die Sanierung, Restaurierung sowie den Erwerb von Kunstobjekten im öffentlichen Raum:

1. Beauftragung der Künstlergruppe mit Gabriele Reinemer, Ursula Sax, Wolf-Eike Kunt-sche, Detlef Reinemer und Fritz-Peter Schulze die Skulpturen auf dem Areal des vorge-sehenen Skulpturenparkes Meißner Straße auszuführen (entsprechend des im Januar 2008 im BKSA vorgestellten Modells). Die Arbeiten sollen spätestens bis zum 30. Oktober 2008 abgeschlossen sein.

Gesamtkosten 60.000 €

davon 10.000 € (HHR) für Modell bereits beauftragt

bisheriger und weiter vorgesehener Verfahrensgang:							
<i>Gremium</i>	<i>Datum</i>	<i>ö./nö.</i>	<i>Beratungsempfehlung</i>			<i>Änderung Beschlussvorschlag</i>	
			<i>einstimmig</i>	<i>mehrheitlich</i>	<i>abgelehnt</i>	<i>ja</i>	<i>nein</i>
BKSA	27.05.08	ö.	x			x	

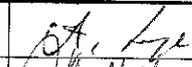
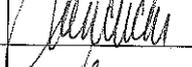
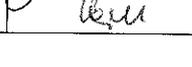
Restkosten 50.000,00 € davon 10.000 € - HHR; **40.000 € Planansatz**)

2. restauratorische Untersuchung der Terracotta-Figuren Eduard-Bilz-Straße/Nizzastraße
Kosten **1.000 €**
3. Instandsetzung der Brunnenanlage im Rondell Dr-Schmincke-Allee, ehemals Fontaineplatz in Zusammenarbeit mit dem Verein für denkmalpflege und neues bauen e.V.
Gesamtkosten 22.000 €
davon: Verein 11.000 €
 Stadt **11.000 €**
4. Instandsetzung des Sockels der westlichen Bacchantenfigur Eduard-Bilz-Straße/Nizzastr.
Kosten: **13.000 €**
5. Der Restbetrag von **2.000 €** steht für unerwartete Mehrkosten bei vorstehenden Ziffern zur Verfügung. Sollte er dafür nicht benötigt werden, so sind die Mittel als HHR nach 2009 zu übertragen um auch die Instandsetzung des östlichen Sockels der Bacchantenfigur Eduard-Bilz-Straße/Nizzastraße (Kosten: 8.000 €) zeitnah umzusetzen.

rechtliche Grundlagen:

§§ 7 Abs. 3 Ziffer 2 und 10 Abs. 3 Ziffer 6 Hauptsatzung
Grundsatzbeschluss SR 53/07-04/09

Angabe der finanziellen Auswirkungen:

finanzielle Auswirkungen:	x	ja			nein
Gesamtkosten der Maßnahme:	67.000,00 €				
ggf. Gesamtkosten des Teilloses:					
<u>Finanzierung:</u>					
HHS	Bezeichnung	Betrag	planmäßig	üpl	apl
einnahmeseitig:					
ausgabeseitig:					
32110.94101		67.000,00€ (20.000 € HHR)	X		
<u>Folgekosten:</u>					
Vermögenshaushalt:		Verwaltungshaushalt: (jährlich)		500,00 €	
<u>Bemerkungen:</u>					
Die Kosten beinhalten: Schadenskartierung, Gutachten, Restaurierung, Sanierung, Anfertigung, Material und Montage. Nicht enthalten sind die Kosten für das Fundament der Skulpturen					
<u>Bestätigung:</u>	Mitzeichnung federführendes Amt:		Datum:	20.06.08	
	Mitzeichnung Geschäftsbürgermeister:		Datum:	23.06.08	
	Mitzeichnung Kämmereramt:		Datum:	23.06.08	



Wendsche
Oberbürgermeister

Begründung:

Mit der Einrichtung des Skulpturenparks in Radebeul-Mitte setzt die Stadt Radebeul ein weit- hin sichtbares Zeichen für moderne Kunst im öffentlichen Raum. Bewusst wurden bereits frühzeitig Radebeuler Künstler/innen in die Planung einbezogen, die mit ihren Ideen und Entwürfen zur Gestaltung des Parks an den Landesbühnen Sachsen beitrugen. Im Ergebnis dieses Prozesses entstand ein Modell, welches im BKSA, Januar 2008, seitens der Künstler vorgestellt wurde und von den Ausschussmitgliedern einmütig begrüßt wurde.

Mit der Instandsetzung der Brunnenanlage am Rondell Dr.-Schmincke-Allee wird in einem ersten Schritt der Stadt ein bedeutendes Kunstensemble ins Gedächtnis gerufen, welches in die Gesamtkonzeption der Dr.-Schmincke-Allee durch Moritz Ziller eingebunden war. Es ist als Gesamtkunstwerk zu betrachten und einerseits typisch für Radebeul, andererseits das letzte seiner Art in der Stadt. In Zusammenarbeit mit dem Verein für denkmalpflege und neues bauen e.V. kann die Fontäne mit dem Becken wieder in Betrieb genommen werden. Konkret sind die Mittel für die Nutzbarmachung des Brunnenbeckens vorgesehen. Die Stadt Radebeul unterstützt mit diesem Projekt nicht nur ein wertvolles Denkmal, sondern ebenso bürgerschaftliches Engagement mit dem Ziel der weiteren Gestaltung eines lebenswerten Wohnumfeldes.

Die Sockel der Bacchantenfiguren an der Eduard-Bilz-Straße / Nizzastraße, die eine einzigartige Entrée-Situation schaffen, bedürfen dringend einer Sanierung. Zuerst soll in diesem Jahr der westliche Sockel restauriert werden. Dazu wird eine Schadenskartierung vorgenommen, auf deren Basis der Sockel wieder instand gesetzt werden kann.

Die zu restaurierenden Werke machen die enge Zusammenarbeit der Baumeister Ziller mit der bedeutenden Tonwarenfabrik E. March & Söhne in Berlin deutlich, die hier in Radebeul viele Früchte getragen hat. Die Berliner Firma hatte eine herausragende Stellung in der Fabrikation dekorativer Baukeramik (z.B. am Roten Rathaus). Die Tonfiguren befinden sich in einem Zustand, der auch noch zu einem späteren Zeitpunkt Reinigung, Ergänzung oder Restaurierung zulässt.

Anlagen:

1. Foto Skulpturenmodell
2. Beschreibung Brunnenanlage (inkl. Foto)
3. Beschreibung Bacchantenfiguren (inkl. Foto)